

Informationsvorlage

Drucksache Nr. 2023/140

Beratungsfolge			Abstimmung
Gremium		Datum	
Gemeinderat im schriftlichen Verfahren	nicht öffentlich	24.09.2023	Kenntnisnahme
Gemeinderat	öffentlich	28.09.2023	Kenntnisnahme

Zehnerkarte für Bewegungskurse - Information im schriftlichen Verfahren

I. Information

Die Volkshochschule Biberach ist eine agile Bildungseinrichtung. Während der Pandemie hat sich die vhs zur hybriden Weiterbildungseinrichtung und seit der Flüchtlingskrise zum großen Deutschkursanbieter im Stadtgebiet entwickelt. Mit ihren vielen Angeboten flankiert die vhs auch die Transformation der Gesellschaft und kann mit ihren Angeboten im besten Fall positiv Einfluss nehmen, denn Bildung hilft gegen Extremismus.

Mit über 8.000 Teilnehmenden versucht die vhs mit immer neuen und individuelleren Kursformaten, passende Angebote auch für neue Teilnehmenden zu schaffen und damit neue Zielgruppen anzusprechen. Die Zahl der Teilnehmenden, die unter 50 Jahre alt sind (bisher 54%), soll erhöht werden. Gerne würde die vhs aus diesem Grund, mit Billigung des Hauptausschusses, testen, ob sich durch eine Zehnerkarte für den Bewegungsbereich die Zahl der Teilnehmenden noch erhöhen lässt. Bisher wird die Zehnerkarte in der Gebührenstruktur der vhs nicht abgebildet.

Die Zeitplanung unserer Teilnehmenden wird immer spontaner. Viele Interessierte wollen sich nicht mehr über einen langen Zeitraum an ein Kursangebot binden, sondern lieber schnell und flexibel agieren.

Dafür möchte die vhs probeweise eine Zehnerkarte für den Bewegungsbereich einführen. Die Teilnehmenden haben dadurch die Möglichkeit das Angebot an unterschiedlichen Entspannungs- und Fitnessangeboten frei zu nutzen.

Fünfzehn Zehnerkarten werden, als Versuch, für 90,00 € verkauft. Sollte sich die Zehnerkarte bewähren, würden wir, wenn erforderlich, eine Satzungsänderung anstreben.

Des Weiteren wird die vhs „aus sich raus gehen“. Künftig sollen Vorträge an unterschiedlichen Orten in der Stadt stattfinden – nicht wie bisher nur im vhs-Gebäude. Angedacht sind Angebote in Kneipen, dem Studio Rot, der Stadthalle (Applaus oder Weißer Turm), in der Juks, im Einzelhandel usw. Mit diesen Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten sollen niederschwellig neue Teilnehmende für Vorträge und Diskussionen angesprochen werden.

Durch die unterschiedlichen Kursorte wird die Innenstadt mit Bildungsangeboten am späten Nachmittag und Abend weiter belebt. Natürlich sollen die Locations für die vhs-Angebote, wenn

möglich, kostenfrei sein. Mit dem Vortragsangebot an „neuen“ Orten startet die vhs im Herbst. Das Angebot soll dann in den kommenden Semestern ausgebaut werden.

Nach § 37 Abs. 1 der Gemeindeordnung können Gegenstände einfacher Art im Wege der Offenlegung, im schriftlichen oder elektronischen Verfahren behandelt werden. Es handelt sich hier um einen Gegenstand einfacher Art, der keine eingehende Beratung erfordert. Wir bitten diese Information im schriftlichen Verfahren zur Kenntnis zu nehmen.

Effi Holland